

## News Flash

### Regenwasseraufbereitung durch Ultrafiltration

#### **Ariel und SAT1 küren Kunden der Seccua GmbH zum Wassersparhelden**

**Herten/Steingaden, 03. November 2008 – Joachim Gaik aus Herten in Nordrheinwestfalen gewann in einem von Ariel und SAT1 ausgeschriebenen Wasserspar-Wettbewerb den ersten Preis. Im Plus-Energie-Haus der vierköpfigen Familie Gaik wird zum Waschen und Kochen ausschließlich Regenwasser genutzt. Aufbereitet wird das Wasser durch eine Ultrafiltrationsanlage der in Steingaden bei Füssen ansässigen Seccua GmbH, Experte auf dem Gebiet der Ultrafiltrationsanlagen für dezentrale Wasserversorgungen.**

Umweltschutz total: Im 250 qm großen Plus-Energie-Haus der Familie Gaik wird nicht nur die gesamte Energie durch alternative Verfahren erzeugt, auch die Wassernutzung ist so umweltfreundlich wie möglich. Eine 10.000 Liter-Zisterne neben dem Haus fängt Regenwasser auf. Dieses wird durch eine X-Spot 450 Ultrafiltrationsanlage der Firma Seccua mit vorgeschaltetem Aktivkohlefilter aufbereitet und kann anschließend bedenkenlos zum Trinken, Kochen, Händewaschen, Baden und Duschen verwendet werden.

Die Ultrafiltration ist die einzige Technologie, die in einem einzigen Schritt sowohl Trübstoffe als auch Krankheitserreger, und in Verbindung mit einem Aktivkohlefilter sogar Arzneimittelrückstände aus dem Wasser entfernt – mit einer weitaus höheren Leistung und Kosteneffizienz als jedes andere Trinkwasseraufbereitungsverfahren.

Ariel und SAT1 zeichneten Joachim Gaik nun mit 10.000 Euro und einem Jahresvorrat an Waschmittel zum Wassersparhelden aus. „Dass einer unserer Kunden eine so tolle Auszeichnung bekommt, freut uns sehr“, so Michael Hank, Geschäftsführer von Seccua. „Wir sind stolz darauf, dass es der Familie Gaik dank

unserer Anlage möglich ist, über sauberstes Trinkwasser zu verfügen, obwohl ihr Haus nicht an eine zentrale Wasserversorgung angeschlossen ist.“

### **Seccua GmbH**

Die in Steingaden bei Füssen ansässige Seccua GmbH ist weltweiter Technologieführer auf dem Gebiet der standardisierten Ultrafiltrationsanlagen, die eine vollständige Entfernung aller Krankheitserreger aus dem Trinkwasser ermöglichen. Ohne den Zusatz von Chemikalien können auf diese Weise Bakterien, Viren, Parasiten, Legionellen sowie Trübungen und Rotfärbungen durch Eisen vollständig aus dem Trinkwasser entfernt werden. Die von Seccua produzierten kostengünstigen Kleinanlagen wurden von Michael Hank, Gründer und CEO von Seccua, ursprünglich zusammen mit einem Partner aus den USA entwickelt und gingen dort 1998 erstmals in Betrieb. Mittlerweile sind sie bereits über 400 Mal erfolgreich im Einsatz, beispielsweise in den Bordrestaurants der neuesten ICE-Generation. Die Werkshalle des im April 2004 gegründeten Unternehmens ist auf eine jährliche Herstellung von 1.500 Anlagen ausgerichtet.

Weitere Informationen unter [www.seccua.de](http://www.seccua.de) oder bei:

#### **Seccua GmbH**

Michael Hank  
Krummbachstraße 8  
D-86989 Steingaden  
Tel. +49/886291172-0  
Fax: +49/89/92185452  
[mhank@seccua.com](mailto:mhank@seccua.com)  
[www.seccua.de](http://www.seccua.de)

#### **Maisberger**

Gesellschaft für strategische  
Unternehmenskommunikation  
Susanne Meier / Dimitrij Naumov  
Kirchenstraße 15  
D-81675 München  
Tel.: +49/89/419599-53/63  
Fax: +49/89/419599-12  
[susanne.meier@maisberger.com](mailto:susanne.meier@maisberger.com)  
[dimitrij.naumov@maisberger.com](mailto:dimitrij.naumov@maisberger.com)  
[www.maisberger.com](http://www.maisberger.com)